

# VERLEGEANLEITUNG WDVS-ZUBEHÖR

Die Klebprobe wird an verdeckter Stelle folgendermaßen durchgeführt:

**Den Untergrund reinigen (in Absprache mit dem Profil- und/oder Fensterhersteller)** (Abbildung 1 und 2)

**Ein ca. 10 cm langes Profilstück aufkleben, fest andrücken und mindestens 10 min warten** (Abb. 3)



Abb. 1



Abb. 2

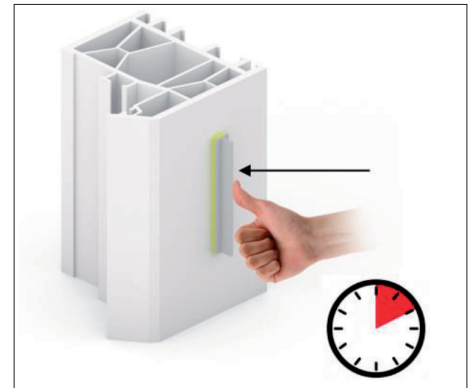


Abb. 3

**Langsames Abziehen/Abschälen des Profils** (Abbildung 4 und 5)

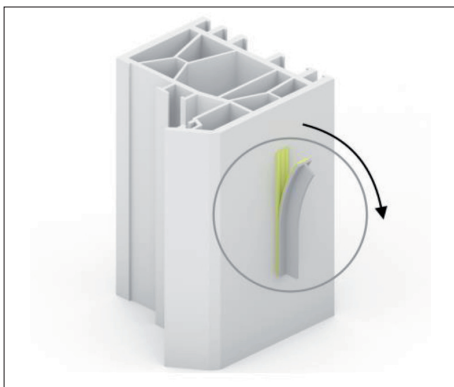


Abb. 4



Abb. 5

**Der Bruch muss im Schaumklebeband erfolgen** (Abbildung 6 und 7)

Die Klebprobe gilt als positiv, wenn die Klebe-Kontaktfläche durchgängig ist, der Bruch im Schaumstoffband erfolgt und die Klebefläche mindestens 80% der Kontaktfläche beträgt.

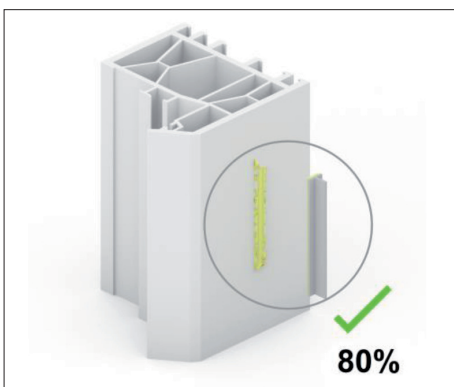


Abb. 6

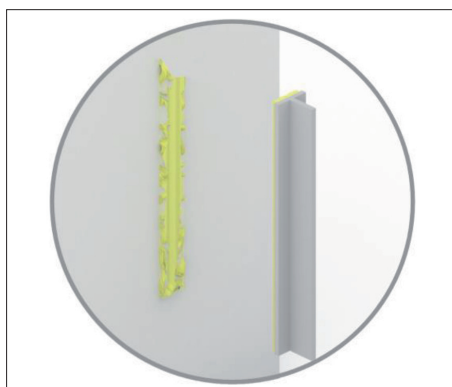


Abb. 7

Bei einer negativen Klebprobe (Abbildung 8 und 9) ist vor Anbringen der Anputz- Anschlussprofile der Untergrund mit einem geeignetem Haftvermittler z.B. Primer vorzubehandeln (Abbildung 10), anschließend ist eine neuerliche Klebprobe durchzuführen. Die Materialien für die Untergrundvorbehandlung sind vom Fensterhersteller vorzugeben.

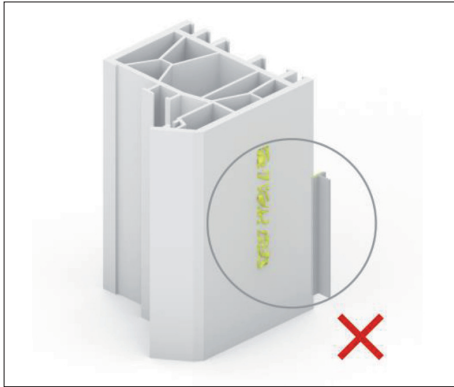


Abb. 8

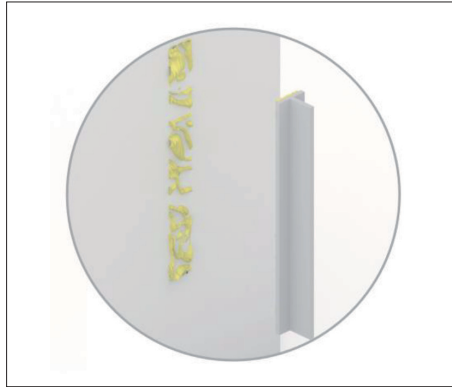


Abb. 9



Abb. 10

### Ablängen der Anputz- und Anschlussprofile

Besonders zu beachten sind eventuell auftretende Profilstöße und Eckausbildungen. Grundsätzlich sind Profilstückelungen zu vermeiden. Das Ablängen der Profile erfolgt mittels Amboss-Schere (Abb. 11) oder Trennscheibe. Für die Ausbildung der Ecken sind die produktspezifischen Datenblätter zu beachten. Profilstückelungen sind grundsätzlich nur bei Überschreitung der Lieferlänge, jeweils im oberen Drittel des Bauelements zulässig. Anputz- und Anschlussprofile sind grundsätzlich spannungsfrei und auf trockenem Klebegrund (mögliches Kondensat beachten) zu kleben. Nach der Positionierung ist das Profil über die gesamte Länge fest anzupressen (Abbildung 12). Ein starker Anpressdruck ist entscheidend für die Klebekraft und maßgebend für die Funktionalität der Profile.

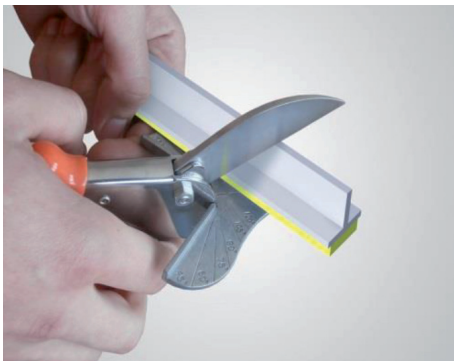


Abb. 11



Abb. 12

Profilstöße und Gehrungen mit geeigneten Dichtmitteln/Materialien schließen bzw. abdichten. Wir empfehlen den Einsatz von VKP Kompri-band (Abbildung 13 und 14).

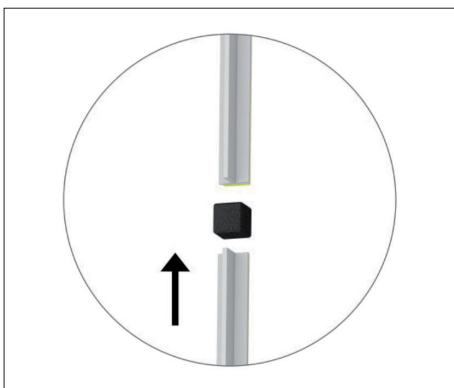


Abb. 13

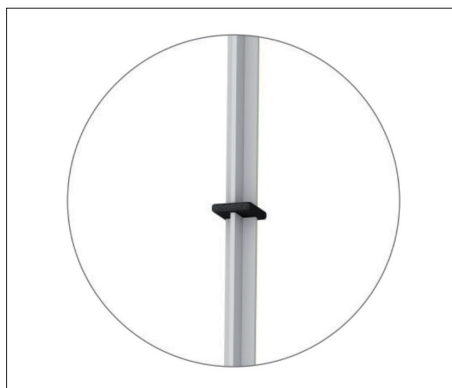


Abb. 14